

Was sind Dämonen und was stellt man sich allgemein gesehen in der säkularen Welt vor, dazu am

schnellsten: <https://de.wikipedia.org/wiki/Daemon>

Aus Sicht der Bibel: →

Einführende Artikel:

https://www.bibelkommentare.de/index.php?page=dict&article_id=2560

http://bibelarbeit.privat.t-online.de/g_geist_daemonen_strauch.htm

Was dämonen sind das kann man ich irgendwie zusammen lesen im Wort Gottes :

Alles Stellein aus e-1905

7 Und sie sollen nicht mehr ihre Schlachtopfer den **Dämonen** schlachten, denen sie nachhuren. Das soll ihnen eine ewige Satzung sein bei ihren Geschlechtern.

32 17 Sie opferten den **Dämonen**, die Nicht-Gott sind, Göttern, die sie nicht kannten, neuen, die vor kurzem aufgekommen waren, die eure Väter nicht verehrten.

106 37 Und sie opferten ihre Söhne und ihre Töchter den **Dämonen**.

7 22 Viele werden an jenem Tage zu mir sagen: Herr, Herr! haben wir nicht durch deinen Namen geweissagt, und durch deinen Namen **Dämonen** ausgetrieben, und durch deinen Namen viele Wunderwerke getan?

8 31 Die **Dämonen** aber baten ihn und sprachen: Wenn du uns austreibst, so sende uns in die Herde Schweine.

9 33 Und als der **Dämon** ausgetrieben war, redete der Stumme. Und die Volksmengen verwunderten sich und sprachen: Niemals ward es also in Israel gesehen. **34** Die Pharisäer aber sagten: Er treibt die **Dämonen** aus durch den Obersten der **Dämonen**.

10 8 Heilet Kranke, [wecket Tote auf,] reiniget Aussätzige, treibet **Dämonen** aus; umsonst habt ihr empfangen, umsonst gebet.

11 18 Denn Johannes ist gekommen, der weder aß noch trank, und sie sagen: Er hat einen **Dämon**.

12 24 Die Pharisäer aber sagten, als sie es hörten: Dieser treibt die **Dämonen** nicht anders aus, als durch den Beelzebub, den Obersten der **Dämonen**. **27** Und wenn ich durch Beelzebub die **Dämonen** austreibe, durch wen treiben eure Söhne sie aus? Darum werden sie eure Richter sein. **28** Wenn ich aber durch den Geist Gottes die **Dämonen** austreibe, so ist also das Reich Gottes zu euch hingekommen.

17 18 Und Jesus bedrohte ihn, und der **Dämon** fuhr von ihm aus; und von jener Stunde an war der Knabe geheilt.

1 34 Und er heilte viele, die an mancherlei Krankheiten leidend waren; und er trieb viele **Dämonen** aus und erlaubte den **Dämonen** nicht zu reden, weil sie ihn kannten. **39** Und er predigte in ihren Synagogen in ganz Galiläa und trieb die **Dämonen** aus.

3 15 und Gewalt zu haben, [die Krankheiten zu heilen und] die **Dämonen** auszutreiben. **22** Und die Schriftgelehrten, die von Jerusalem herabgekommen waren, sprachen: Er hat den Beelzebub, und: Durch den Obersten der **Dämonen** treibt er die **Dämonen** aus.

6 13 und sie trieben viele **Dämonen** aus und salbten viele Schwache mit Öl und heilten sie.

7 26 das Weib aber war eine Griechin, eine Syro-Phönicierin von Geburt; und sie bat ihn, daß er den **Dämon** von ihrer Tochter austreibe. **29** Und er sprach zu ihr: Um dieses Wortes willen gehe hin; der **Dämon** ist von deiner Tochter ausgefahren. **30** Und sie ging hin nach ihrem Hause und fand den **Dämon** ausgefahren und die Tochter auf dem Bette liegen.

9 38 Johannes aber antwortete ihm und sprach: Lehrer, wir sahen jemand, der uns nicht nachfolgt, **Dämonen** austreiben in deinem Namen; und wir wehrten ihm, weil er uns nicht nachfolgt.

16 9 [Als er aber früh am ersten Wochentage auferstanden war, erschien er zuerst der Maria Magdalene, von welcher er sieben **Dämonen** ausgetrieben hatte. 17 Diese Zeichen aber werden denen folgen, welche glauben: In meinem Namen werden sie **Dämonen** austreiben; sie werden in neuen Sprachen reden,

4 33 Und es war in der Synagoge ein Mensch, der einen Geist eines unreinen **Dämons** hatte, und er schrie auf mit lauter Stimme 35 Und Jesus bedrohte ihn und sprach: Verstumme und fahre aus von ihm! Und als der **Dämon** ihn mitten unter sie geworfen hatte, fuhr er von ihm aus, ohne ihn zu beschädigen. 41 Und auch **Dämonen** fuhren von vielen aus, indem sie schrieten und sprachen: Du bist der Sohn Gottes. Und er bedrohte sie und ließ sie nicht reden, weil sie wußten, daß er der Christus war.

7 33 Denn Johannes der Täufer ist gekommen, der weder Brot aß, noch Wein trank, und ihr saget: Er hat einen **Dämon**.

8 2 und gewisse Weiber, die von bösen Geistern und Krankheiten geheilt worden waren: Maria, genannt Magdalene, von welcher sieben **Dämonen** ausgefahren waren, 27 Als er aber an das Land ausgestiegen war, kam ihm ein gewisser Mann aus der Stadt entgegen, der seit langer Zeit **Dämonen** hatte und keine Kleider anzog und nicht im Hause blieb, sondern in den Grabstätten. 29 Denn er hatte dem unreinen Geist geboten, von dem Menschen auszufahren. Denn öfters hatte er ihn ergriffen; und er war gebunden worden, verwahrt mit Ketten und Fußfesseln, und er zerbrach die Bande und wurde von dem **Dämon** in die Wüsteneien getrieben. 30 Jesus fragte ihn aber und sprach: Was ist dein Name? Er aber sprach: Legion; denn viele **Dämonen** waren in ihn gefahren. 33 Die **Dämonen** aber fuhren von dem Menschen aus und fuhren in die Schweine, und die Herde stürzte sich den Abhang hinab in den See und ertrank. 35 Sie aber gingen hinaus, um zu sehen, was geschehen war. Und sie kamen zu Jesu und fanden den Menschen, von welchem die **Dämonen** ausgefahren waren, bekleidet und vernünftig, zu den Füßen

Jesu sitzend; und sie fürchteten sich. 38 Der Mann aber, von welchem die **Dämonen** ausgefahren waren, bat ihn, daß er bei ihm sein dürfe. Er aber entließ ihn und sprach:

9 1 Als er aber die Zwölfe zusammengerufen hatte, gab er ihnen Kraft und Gewalt über alle **Dämonen**, und Krankheiten zu heilen; 42 Während er aber noch herzukam, riß ihn der **Dämon** und zog ihn zerrend zusammen. Jesus aber bedrohte den unreinen Geist und heilte den Knaben und gab ihn seinem Vater zurück.

49 Johannes aber antwortete und sprach: Meister, wir sahen jemand **Dämonen** austreiben in deinem Namen, und wir wehrten ihm, weil er dir nicht mit uns nachfolgt.

10 17 Die Siebzig aber kehrten mit Freuden zurück und sprachen: Herr, auch die **Dämonen** sind uns untertan in deinem Namen.

11 14 Und er trieb einen **Dämon** aus, und derselbe war stumm. Es geschah aber, als der **Dämon** ausgefahren war, redete der Stumme; und die Volksmengen verwunderten sich. 15 Einige aber von ihnen sagten: Durch Beelzebub, den Obersten der **Dämonen**, treibt er die **Dämonen** aus.

18 Wenn aber auch der Satan wider sich selbst entzweit ist, wie wird sein Reich bestehen? weil ihr saget, daß ich durch Beelzebub die **Dämonen** austreibe. 19 Wenn aber ich durch Beelzebub die **Dämonen** austreibe, durch wen treiben eure Söhne sie aus? Darum werden sie eure Richter sein. 20 Wenn ich aber durch den Finger Gottes die **Dämonen** austreibe, so ist also das Reich Gottes zu euch hingekommen.

13 32 Und er sprach zu ihnen: Gehet hin und saget diesem Fuchs: Siehe, ich treibe **Dämonen** aus und vollbringe Heilungen heute und morgen, und am dritten Tage werde ich vollendet.

7 20 Die Volksmenge antwortete [und sprach]: Du hast einen **Dämon**; wer sucht dich zu töten?

8 48 Die Juden antworteten und sprachen zu ihm: Sagen wir nicht recht, daß du ein Samariter bist und einen **Dämon** hast? 49 Jesus antwortete: Ich habe keinen **Dämon**, sondern ich ehre meinen Vater, und ihr

verunehret mich. 52 [Da] sprachen die Juden zu ihm: Jetzt erkennen wir, daß du einen **Dämon** hast. Abraham ist gestorben und die Propheten, und du sagst: Wenn jemand mein Wort bewahren wird, so wird er den Tod nicht schmecken ewiglich.

10 20 Viele aber von ihnen sagten: Er hat einen **Dämon** und ist von Sinnen; was höret ihr ihn? 21 Andere sagten: Diese Reden sind nicht die eines Besessenen; kann etwa ein **Dämon** der Blinden Augen auf tun?

20 Sondern daß das, was [die Nationen] opfern, sie den **Dämonen** opfern und nicht Gott. Ich will aber nicht, daß ihr Gemeinschaft habt mit den **Dämonen**. 21 Ihr könnt nicht des Herrn Kelch trinken und der **Dämonen** Kelch; ihr könnt nicht des Herrn Tisches teilhaftig sein und des **Dämon**entischen.

4 1 Der Geist aber sagt ausdrücklich, daß in späteren Zeiten etliche von dem Glauben abfallen werden, indem sie achten auf betrügerische Geister und Lehren von **Dämonen**,

2 19 Du glaubst, daß Gott einer ist, du tust wohl; auch die **Dämonen** glauben und zittern.

9 20 Und die übrigen der Menschen, welche durch diese Plagen nicht getötet wurden, taten nicht Buße von den Werken ihrer Hände, daß sie nicht anbeteten die **Dämonen** und die goldenen und die silbernen und die ehernen und die steinernen und die hölzernen Götzenbilder, die weder sehen noch hören noch wandeln können.

16 14 denn es sind Geister von **Dämonen**, die Zeichen tun, welche zu den Königen des ganzen Erdkreises ausgehen, sie zu versammeln zu dem Kriege [jenes] großen Tages Gottes, des Allmächtigen.

18 2 Und er rief mit starker Stimme und sprach: Gefallen, gefallen ist Babylon, die große, und ist eine Behausung von **Dämonen** geworden und ein Gewahrsam jedes unreinen Geistes und ein Gewahrsam jedes unreinen und gehaßten Vogels.

Aus dem WEB

Satan und seine Dämonen sind darauf bedacht, all diejenigen, die Gott folgen und ihn verehren zu zerstören und zu täuschen (1. Petrus 5,8; 2. Korinther 11,14-15).

Die Dämonen werden als böse Geister beschrieben (Matthäus 10,1), unreine Geister (Markus 1,27), und Engel Satans (Offenbarung 12,9).

Satan und seine Dämonen täuschen die Welt (2. Korinther 4,4),
attackieren Christen (2. Korinther 12,7; 1. Petrus 5,8),
und kämpfen gegen die heiligen Engel (Offenbarung 12,4-9).

Dämonen sind geistige Wesen, können aber in körperlicher Form erscheinen (2. Korinther 11,14-15).
Die Dämonen / gefallenen Engel sind Feinde Gottes – aber sie sind besiegte Feinde.

Größer ist er, der in uns ist, als die die in der Welt sind (1. Johannes 4,4).